

Premieren in Heek

Werkstattkonzert in der Landesmusikakademie

Zu einem mit Erstaufführungen angereicherten Werkstattkonzert lädt der Landesverband der Liebhaberorchester NRW am Sonntag, 19. Februar, alle Interessierten herzlich ein. Es beginnt um 16 Uhr im Konzertsaal der Landesmusikakademie NRW in Nienborg, der Eintritt ist frei.

HEEK Zum vierten Mal findet vom 17. bis 19. Februar an der Landesmusikakademie NRW das Seminar für Bläserensembles statt. Mittlerweile sind aber auch Streicher zugelassen, die zusammen mit den Bläsern gemischt besetzte Werke musizieren wie z.B. Mozarts „Musikalischen Spaß“, ein spritziges Stück für zwei Naturhörner und Streicher. Im öffentlichen Abschlusskonzert kann man dieses und weitere Werke live erleben. Sämtliche Teilnehmer musizie-

ren drei knallige und melodische Filmmusiken des ungarisch-amerikanischen Meisters Miklós Rózsa („Ben Hur“), filmisch bleibt es mit den wunderschönen Themen aus „Der Pate“ und „Romeo und Julia“, komponiert von Nino Rota, und Radiomusiken des späteren Hitchcock-Komponisten Bernard Herrmann („Psycho“). Dieser hat in den 1930er Jahren, als Hörspielsendungen im Rundfunk sehr beliebt waren, „Crime Classics“ mit mysteriöser und packender Musik versehen. Der Komponist und Dirigent Tobias van de Locht, Gründer und Leiter des Seminars, hat diese Preziosen entdeckt und rekonstruiert – sie erklingen in Heek überhaupt zum ersten Mal als Konzertmusik.

Eine weitere Weltpremiere stellen vier Lieder für Sopran und Kammerensemble von Tobias van de

Locht selbst dar, nach Texten zauberischen Inhalts von Goethe („Der Zauberlehrling“) bis Tolkien („Der kleine Hobbit“). Tierisch geht es weiter mit „Katzen-Musik“ nach Prokofieff und Rossini und einem tierisch schweren Stück für Blechbläser, dem Brass Quintet von Sir Malcolm Arnold („Die Brücke am Kwai“), dem Vorzeigestück aller Blechbläserformationen – ein fetziges, rundes und schönes Programm für alle möglichen Bläser- und Streicherkombinationen, bereichert durch Harfe (Isabelle Marchewka), Sopran (Stella-Louise Göke) und Schlagwerk (Malika Maminova).

Die Leitung von Seminar und Konzert hat Tobias van de Locht, weitere Dozenten sind Saskia Buxbaum (Oboe) und Johannes Stelter (Fagott), die organisatorische Leitung hat Claudia Temp.



Tobias van de Locht leitet sowohl das Seminar als auch das Werkstattkonzert für Bläserensembles in der